

Christian Felber

Egoismus ist die Lebenslüge des Kapitalismus.

*In der Wirtschaft sollen dieselben humanen Werte gelten
wie in zwischenmenschlichen Beziehungen. Ein starkes Plädoyer
für den »dritten« Weg!*

Der Kapitalismus hält keines seiner zentralen Versprechen. Individuelle Freiheit und persönliches Glück, wie sie Hayek und Friedman in Aussicht stellten, rücken für den Großteil der Menschen in unerreichbare Ferne. Die kapitalistischen Kernwerte – Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, Gewinn – stehen im Widerspruch zu den fundamentalen Werten der Demokratie: Freiheit, Menschenwürde und Gerechtigkeit. Welche Werte aber wollen wir?

Christian Felber plädiert in seinem neuen Buch für einen ganzheitlichen »dritten« Weg. In der Wirtschaft sollen dieselben humanen Werte gelten wie in zwischenmenschlichen Beziehungen. Gesetze und Institutionen, die die Gesellschaft prägen, müssen diese neuen Werte fördern. Nicht Egoismus, Konkurrenz und Materialismus sollten belohnt werden, sondern Selbstbestimmung, Solidarität und ökologische Nachhaltigkeit. Das Gelingen von zwischenmenschlichen Beziehungen muss zur Maxime wirtschaftlichen Handelns und zum Kriterium für Leistung und Erfolg werden. Sich vom egoistischen Verhalten der einzelnen Akteure den größten Profit für das Gemeinwohl zu erwarten, ist die Lebenslüge des Kapitalismus. Christian Felber zeigt auf überzeugende Weise, wie wir die Werte der Wirtschaft mit den Werten unseres Lebens in Übereinstimmung bringen und das »Werte schaffen« (Wirtschaften) auf ein neues Fundament stellen können.

Deuticke

Zu beziehen ab dem 8. März über jede Buchhandlung oder über den Verlag:
Tel.: 01-505 76 61-0, Fax: 01-505 76 61-10, Mail: info@deuticke.at



Christian Felber *Neue Werte für die Wirtschaft*

Eine Alternative zu Kommunismus
und Kapitalismus

Ca. 336 Seiten. Klappbroschur

Ca. € 19,90 [D]/38,90 sFr/20,50 € [A]

ISBN 978-3-552-06072-2

WG: 973 Gesellschaft

Auslieferung am 3. März 2008

Christian Felber, geboren 1972, studierte Romanische Sprachen, Politikwissenschaft, Soziologie und Psychologie in Wien und Madrid. Er ist Mitbegründer von Attac Österreich, freier Publizist, Tänzer und ein gefragter Referent: www.christian-felber.at. Zuletzt erschienen bei Deuticke: *Das kritische EU-Buch* (hrsg. von Attac, 2006) und *50 Vorschläge für eine gerechtere Welt* (2006).